



Von Freitag, 22., bis Sonntag, 24. März 2024 fand die diesjährige Familienfreizeit unseres Bezirks Kassel-Korbach erstmals im Kolpinghaus in Duderstadt statt. Höhepunkt des Wochenendes war der Gottesdienst, zu dem sich 60 Teilnehmer, davon 30 Kinder, versammelten.

Am Freitag, 22. März 2024, war es endlich so weit, wir fuhren zu der Familienfreizeit unseres Bezirkes ins Kolpinghaus auf den Pferdeberg nach Duderstadt. Nach den ersten Begrüßungen wurden die Zimmer für die nächsten zwei Tage zugeteilt und die Räumlichkeiten erkundet. Anschließend gab es ein leckeres Abendessenbüfett. Mit der offiziellen Begrüßung und einem gemeinsamen Gebet startete dann ein bunter Abend mit Spielen, Kickern, Kegeln und Unterhaltungen.

Passionsgedanken für Kinder und Eltern

Nach einem guten Frühstück am nächsten Morgen gab es eine spielerische Kinderchorprobe. In verschiedenen Altersgruppen wurden das Geschehen an Palmsonntag thematisiert und die Lieder für den Gottesdienst geprobt. Die Eltern gingen in der Zwischenzeit auf einen Schweigespaziergang mit österlichen Gedanken. Nach der Probe wurde es kreativ mit der Gestaltung des Altarschmucks und der Herstellung von marmorierten Eiern für zu Hause.

Mittelalterliche Führung in Duderstadt und Fernsehabend

Gestärkt ging es nach dem Essen hinunter nach Duderstadt. Dort begrüßten uns „Henker Hans“ und „Kräuterfrau Marie“ zur mittelalterlichen Stadtführung in zwei Gruppen. Eine Gruppe ging mit Henker Hans und erlebte eine interessante Führung durch den Kerker und erfuhr Geschichten über die Stadt. Die anderen blieben bei Kräuterfrau Marie, die ebenfalls viel Spannendes über die Menschen und die Stadt von früher zu erzählen wusste. Diese Gruppe flüchtete sich vor dem plötzlichen Wetterwechsel ins Rathaus. An einem großen Stadtplan auf dem Boden erzählte sie dann weiter. Um es interessanter zu gestalten, wurden die Kinder gebeten, sich um den Stadtplan zu setzen.

Wieder im Kolpinghaus angekommen, wärmten sich alle auf, genossen mitgebrachtes Gebäck, spielten oder waren kreativ. Durch den plötzlichen Wetterwechsel mussten leider die Nachtwanderung und das Lagerfeuer ausfallen. Stattdessen schauten einige gemeinsam einen Film im Fernsehraum, der inzwischen bei den Kleinsten ein heimliches Highlight geworden war.

Aufbruch und Einzug nach Jerusalem

Bettenabziehen und Zimmerräumen hieß es am nächsten Tag zwischen Frühstück und dem Kinder- und Familiengottesdienst. Der Weg zum Gottesdienst in der Kapelle des Kolpinghauses war mit Palmblättern geschmückt. Die Kinder zogen Lobpreis singend ein und konnten sich so ein wenig vorstellen, wie es damals bei Jesus gewesen sein musste. Zu Beginn des Gottesdienstes gab es eine Lesung zu Palmsonntag, die musikalisch und rhythmisch untermalt wurde. Evangelist Johannes Blanckenberg und Diakonin Daniela Hause brachten den Zuhörern das Geschehen am Palmsonntag sowie Jesu große Liebe näher. Priester Tobias Vogt bereitete die Gemeinde auf das Heilige Abendmahl vor, das im Anschluss gemeinsam gefeiert wurde.

Nach einem schönen und bunten Wochenende zu Beginn der Osterferien gab es noch ein gemeinsames Mittagessen, bevor jeder wieder gefüllt mit vielen Eindrücken nach Hause fuhr.

17. April 2024

Text: Julia Majczan, Lena Schwerin

Fotos: Daniela Majczan



